

Veranstalter



DR. AXE-STIFTUNG

Die Dr. Axe-Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Bonn. Sie hat unterschiedliche Förderzwecke, die die mannigfaltigen Interessen des Stifters Dr. Hans Günther Axe widerspiegeln.

Die Dr. Axe-Stiftung fördert u. a. den Tierschutz und betreibt hierzu in der Eifel, in Dahlem-Kronenburg, den Hasenberg-hof. Bereits heute werden dort Nutztiere artgerecht und unter tierethischen Gesichtspunkten gehalten. Einige von ihnen finden dort ihr Gnadensbrot, andere gehören zu vom Aussterben bedrohten Haustierrassen.

www.axe-stiftung.de

Kooperationspartnerin



Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG mit Sitz in Bonn ist Kooperationspartnerin der Dr. Axe-Stiftung und unterstützt sie bei der Umsetzung ihrer Bildungsarbeit zu Tierschutz & Tierethik.

Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG ist ein interdisziplinärer Partnerverbund von Expertinnen der Kinder-, Jugend-, Natur- und Umweltbildung. Hervorgegangen ist Innwewego aus dem größten deutschen CSR-Projekt „Leuchtpol – Energie und Umwelt neu erleben“.

www.innowego.de

Organisatorisches

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung wird aus Stiftungsmitteln gefördert.

Maximale Teilnehmerszahl: 12

Anmeldeschluss ist 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Anmeldung bitte mit beiliegendem Formular an:
Dr. Axe-Stiftung, Adenauerallee 133, 53113 Bonn

Tel.: 0228 / 24 12 18

Fax: 0228 / 24 20 981

Email: info@axe-stiftung.de

Bildungsarbeit zu Tierethik und Tierschutz

Die Veranstaltung ist Teil des Engagements für Tierschutz und Tierethik der Dr. Axe-Stiftung in Kooperation mit Innwewego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit. Seit Bestehen der Kooperation wurden Bildungsprogramme für 5- bis 9-jährige Kinder sowie für pädagogische Fachkräfte zu den Themen Tierschutz und Tierethik entwickelt, Bildungsmaterialien erarbeitet und die Grundlagen für die Ausrichtung des Hasenberg-hofs als außerschulischer Lernort gelegt.



Veranstaltungen zu Tierschutz & Tierethik für Grundschullehrkräfte

15.05.2019

Bienen entdecken: Vielfalt, Bedeutung und Umgang kennenlernen

Hasenberg-hof / Dahlem-Kronenburg

Sowie Informationen zu weiteren Angeboten

Tierische Begegnungen - Tierschutz und Tierethik in der Grundschule

Im Vordergrund der Fortbildungen steht das Wissen zu Nutztieren und Tierethik im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung. Daran anknüpfend werden vielfältige Methoden für die Arbeit mit den SchülerInnen erprobt.

Tiere sind Teil unserer natürlichen Lebensgrundlagen und unserer Kultur. Der Mensch nutzt Tiere auf unterschiedliche Weise. Neben Ziegen Rindern und Co gehören auch Bienen und Wildbienen, zur Honiggewinnung und zur Bestäubung von Nutzpflanzen, zu den Nutztieren. Begegnungen mit Bienen und Wildbienen finden zwar im Alltag statt, aber sie werden eher als Gefahr nicht aber als wichtiges Nutztier gesehen. Erst der massive Rückgang an Nutzinsekten hat auf die Bedeutung dieser vielfältigen, staatenbildenden Insekten aufmerksam gemacht.

Die Fortbildung zeigt Wege der Tierbegegnung auf und bietet Einblicke in neue Unterrichtskonzepte zur Umsetzung von Tierschutz und Tierethik in der Schule.

Die Themen im Einzelnen:

- **Respektvoller Umgang mit Tieren**
- **Möglichkeiten und Potenziale von außerschulischen Lernorten am Beispiel Hasenberghof**
- **Überblick über Unterrichtsprojekte zum Thema Bienen und Wildbienen für die Grundschule. Vorstellung und Anschauung der Lernstationen zu Bienen und Wildbienen**
- **Nutzinsekten im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung**
- **Anknüpfungspunkte im Lehrplan**

Eingeladen sind Lehrkräfte an Grundschulen.

Bienen entdecken: Vielfalt, Bedeutung und Umgang kennenlernen

Programm, 15.05.2019

13:45 Uhr Ankommen, Begrüßungskaffee/-tee

14:00 Uhr Begrüßung und Vorstellungsrunde
Einstieg in das Thema

Umgang mit Bienen und Wildbienen: beobachten, Vielfalt kennen und mit den Tieren umgehen lernen.

Begegnung mit den Bienen und Wildbienen auf dem Hasenberghof

Hofrundgang – ein besonderer Ort für Tiere

15:30 Uhr Kaffee-/Teepause

15:45 Uhr Lernstationen zum Anfassen zu Bienen und Wildbienen

Bienen und Wildbienen - Nutztiere im Kontext nachhaltiger Entwicklung, Umsetzung in der Schule

Möglichkeiten des Hofbesuches mit der Klasse
Auswertung und Abschluss

17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Zeiten können entsprechend des Seminarverlaufs variieren.

ReferentInnen / Seminarleitung:

Sonja Heuner, René Plamper (Dr. Axe-Stiftung / Hasenberghof), Miljen Bobic (Imkerei am Jakobsweg), Margret von der Forst-Bauer (Innowego - Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG)

Veranstaltungsort: Hasenberghof, Dahlem-Kronenburg

Unsere Angebote

Fortbildungen für Grundschullehrkräfte

Bei Interesse bieten wir Ihnen Beratung oder eintägige Fortbildungen als Teamtage auf dem Hasenberghof oder in Ihrer Grundschule an.

Mögliche Schwerpunkte:

- **Philosophisch-nachdenkliche Gespräche als Zugang zu (tier-)ethischen Fragen**
- **Ziege, Rind & Co: Lebendige Begegnungen mit Nutztieren - ein Thema für die Grundschule**

Bei allen Bausteinen: Anknüpfungspunkte zum Bildungsplan und Reflexion der Rolle der Lehrkraft, Hintergrundwissen zu Bildung für nachhaltige Entwicklung & Tierethik

Außerschulischer Lernort Hasenberghof

Mit dem Hasenberghof in Dahlem-Kronenburg (Eifel) bietet die Dr. Axe-Stiftung einen Lernort an, auf dem Kita- und Grundschulgruppen artgerechte Tierhaltung direkt erleben und Nutztieren auf Augenhöhe begegnen können. Einige der Tiere finden dort ihr Gnadensbrot, andere gehören zu vom Aussterben bedrohten Haustierrassen. Voraussetzung für den Besuch ist die Teilnahme an einer Fortbildung.

Bildungsmaterialien für die Grundschule

Die Reihe „Von Schafen, Ziegen, Rindern: Lebendige Begegnungen mit unseren Nutztieren“ bietet Ihnen Informationen zur Bedeutung von Tieren für die kindliche Entwicklung, zu den Tieren selbst (z. B. Bienen, Ziege) sowie Anregungen für die Bearbeitung von Tierschutz und Tierethik mit Kindern.

Mehr unter: www.axe-stiftung.de